

Ad hoc Meldung

Ad-hoc-Meldung nach Art. 17 MAR

Biofrontera erhält positives Votum des CHMP zur Tageslicht-PDT mit Ameluz®

Leverkusen, den 29.01.2018 (12:20 CET)– Die Biofrontera AG (FSE:B8F), der Spezialist für die Behandlung von sonneninduziertem Hautkrebs, gibt heute bekannt, dass der Ausschuss für Humanarzneimittel CHMP (Committee for Medicinal Products for Human Use) der Europäischen Zulassungsbehörde EMA ein positives Votum zum von Biofrontera eingereichten Antrag auf Zulassungserweiterung für die Tageslicht-PDT erteilt hat. Die erweiterte Zulassung wird die Behandlung mit Ameluz® in Kombination mit photodynamischer Therapie (PDT) bei normalem Tageslicht ermöglichen. Hierbei entfällt die Notwendigkeit der Beleuchtung mit einer speziellen Rotlichtlampe in der Arztpraxis. Ein weiterer Vorteil der Tageslicht-PDT liegt in der sehr guten Verträglichkeit, da die ansonsten während der Beleuchtung mit der Lampe häufig auftretenden Schmerzen fast vollständig verschwinden. Basierend auf der positiven Einschätzung des CHMP erwartet Biofrontera die formelle Zulassung durch die Europäische Kommission in den nächsten Wochen, wodurch die europäischen Vermarktungsmöglichkeiten für Ameluz® deutlich erweitert werden. Nach Erteilung der Zulassung kann Ameluz® ohne weitere in der Arztpraxis durchzuführende Prozeduren verwendet werden, wodurch die Erstattung in Deutschland, aber auch in anderen europäischen Ländern deutlich erleichtert wird.

Biofrontera AG, Hemmelrather Weg 201, 51377 Leverkusen
ISIN: DE0006046113
WKN: 604611

Kontakt: Biofrontera AG
Tel.: +49 (0214) 87 63 2 0, Fax.: +49 (0214) 87 63 290
E-mail: press@biofrontera.com